

**Übersicht Kulturveranstaltungen 2019 Gemeinde Eitorf, Stand 13.08.2018**

	Künstler	Genre	Ort	Anmerkung:
	<b>I. Halbjahr</b>			
1	Vigato Quartett 13.01.	Klassik Dörken Stiftung	Foyer Theater	Zahlung der Gage von 2000 € durch Stiftung, alle Einnahmen aus Ticketverkauf erhält Gemeinde Eitorf
2	Lydie Auvray Trio 26.01.	Musetteries Tour/Akkordeon	Saal Theater	
3	Manfred Künster 27.- 29.01.	Eitorfer Puppenspiele	Foyer Theater	
3.1	„ 27.+28.01.	Die Schöne und das Biest	„	
3.2	„ 29.01.	Olles Reiser zu König Winter	„	
4	Fatih Cevikkollu 8.2.	Kabarett	Saal Theater	
5	Sebastian Bandt, 9.3.	Liedermacher	Biol. Station	
6	Ensemble triLogie Gitarre und Laute, 10.3.	Klassik Dörken Stiftung	Foyer Theater	Zahlung der Gage von 1500 € durch Stiftung, alle Einnahmen aus Ticketverkauf erhält Gemeinde Eitorf
7	Jüdische Kulturtage im Rheinland, März/April	Literatur, Konzert, Film	Kath.Öffentl.Bücherei, Saal und Foyer Theater	
7.1	Tom Saller	Wenn Martha tanzt - Lesung	KÖB	
9	Andreas Schmitges	A Tickle in the heart, Klezmer	Foyer	
10		Filmbeitrag – evtl., „Mich kriegt ihr nicht.“.	Saal	
11	Dragan Ribic, Akkordeon. 25.5.	Klassik Dörken Stiftung	Biol. Station	Zahlung der Gage von 750 € durch Stiftung, alle Einnahmen aus Ticketverkauf erhält Gemeinde Eitorf
12	<b>II. Halbjahr 2019</b>			

12.1	Brasssonanz Ensemble	Klassik, Jazz, Folk	Merten Open air	Noch kein Vertrag
13	Arnim Thoms Khilel, Klarinette mit Klavierbegleitung, 28.7.	Klassik Dörken Stiftung	Biol. Station	Zahlung der Gage von 700 € durch Stiftung, alle Einnahmen aus Ticketverkauf erhält Gemeinde Eitorf
16	Lili Vantyne, Harfe, 01.12.	Klassik Dörken Stiftung	Biol. Station	Zahlung der Gage von 700 € durch Stiftung, alle Einnahmen aus Ticketverkauf erhält Gemeinde Eitorf

**Vermerk:**

Die Kulturkommission hat das vorgenannte Programm 2019 im Vorfeld am 24.7. zur Kenntnis erhalten. Die Verträge wurden wieder auf Eintrittskostenbasis geschlossen, die Gagen der Sonntagskonzerte übernimmt die Werner Richard - Dr. **Carl Dörken Stiftung**.

Wie und im welchem Umfang das Kulturprogramm im II. Halbjahr gestaltet werden kann, hängt nicht zuletzt vom geplanten Umbau des Theaters am Park in 2019 ab. Sobald hier Näheres bekannt ist, werde ich Sie zeitnah informieren.